

Burgenlands Start-ups boomen: Über 40 % knacken die Gewinnzone!

Entdecken Sie das dynamische Wachstum der Start-up-Szene im Burgenland 2025 trotz europäischer Herausforderungen und Finanzierungshürden.



Burgenland, Österreich - Die Start-up-Szene im Burgenland zeigt sich auf Erfolgskurs. Trotz der Herausforderungen, die die europäische Start-up-Landschaft prägen, können wir im Burgenland ein deutliches Wachstum verzeichnen. Laut dem Bericht des Austrian Start-up Monitor 2024 hat die Zahl der Start-ups in unserer Region von 39 auf stolze 88 zugenommen. Dies ist ein klarer Hinweis, dass innovative Ideen und kreative Geschäftsmodelle im Burgenland hoch im Kurs stehen. Auch die Unterstützung durch die Initiative StartUp Burgenland der Wirtschaftsagentur, die seit 2021 tätig ist, spielt eine große Rolle in diesem positiven Trend.

Die wirtschaftliche Förderung und die gezielte Unterstützung

junger Unternehmen scheinen Früchte zu tragen. Wirtschaftslandesrat Leonhard Schneemann und Michael Gerbavits von der Wirtschaftsagentur betonen, wie wichtig solche Initiativen für die regionale Entwicklung sind. Über 40 Prozent der Start-ups konnten bereits den Break-even erreichen und sind auf dem Weg, in die Gewinnzone einzutreten. Bemerkenswert ist, dass 73 Prozent der Start-ups sogar internationale Märkte erschlossen haben, was ihre Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft eindrucksvoll unter Beweis stellt.

Herausforderungen der EU-Start-up-Szene

Doch die Herausforderungen sind nach wie vor nicht zu unterschätzen. Wie **they reported** aufzeigen, kämpfen Start-ups in der gesamten EU mit regulatorischen Inkonsistenzen und Finanzierungslücken. Diese Aspekte behindern oft die Entwicklung und Zusammenarbeit innerhalb von europäischen Start-up-Ökosystemen. Der neue Bericht der Europäischen Kommission mit dem Titel "Beyond Fragmentation: Connecting Europe's Startup Ecosystems for Growth and Innovation" legt konkrete Strategien und politische Empfehlungen vor, um ein gemeinsames und resilientes Ökosystem zu schaffen. Der Fokus liegt auf der Verbesserung der Finanzierungsmöglichkeiten und der Föderation grenzüberschreitender Kooperationen.

Die Vision der europäischen Startup-Landschaft ist klar: Es bedarf eines vernetzten Netzwerks, das die Stärken lokaler Ökosysteme nutzt und die pan-europäische Zusammenarbeit fördert. Das Burgenland zeigt, dass diese Veränderungen möglich sind, wenn gezielt Unterstützung angeboten wird.

Ein Blick in die Zukunft

Insgesamt wird deutlich, dass die Start-up-Szene im Burgenland auf einem soliden Fundament steht. Die gestiegene Zahl an Gründungen ist ermutigend und lässt auf eine rosige Zukunft hoffen. Junge Unternehmer:innen können hier mit innovativen

Ideen die Wirtschaft ankurbeln und gleichzeitig neue Arbeitsplätze schaffen.

Die Initiative StartUp Burgenland und deren Engagement sind wichtige Bausteine in diesem Wachstum. Fast 33.000 Start-ups existieren in der EU, und die Entwicklungen im Burgenland könnten als leuchtendes Beispiel für andere Regionen dienen. Auch wenn es noch Herausforderungen gibt, so zeigt das Burgenland, dass positive Entwicklungen möglich sind, wenn der richtige Kurs eingeschlagen wird.

Für mehr Informationen über das Wachstum der Start-up-Szene im Burgenland und die anhaltenden Herausforderungen, lesen Sie **hier** und **hier**.

Details	
Ort	Burgenland, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.it-boltwise.de• burgenland.orf.at• www.eu-startups.com

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at